

# Kirchenbote

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU | 120. JAHRGANG | NR. 9 | SEPTEMBER 2013



[www.evang-frauenfeld.ch](http://www.evang-frauenfeld.ch)

## Aus dem Inhalt dieses Mantels

- Hilfswerk Evang. Kirchgemeinde Frauenfeld
- Abschlussreise nach Ilieni
- 2-Stunden-Lauf
- :b live – Aktionswoche für Jugendliche & junge Erwachsene
- Gottesdienste und Veranstaltungen

**Beilage: Einzahlungsschein Hilfswerk Frauenfeld**

Jubeltag der Christen. Dass Jesus lebt, ist bis heute die gute Nachricht für die Menschheit. Jesus ist die Hoffnung für Kranke, bedrückte und seelisch verletzte Menschen. Seid allezeit fröhlich (1. Thess. 5,16) ist auch in der heutigen Zeit mit der Hoffnung verbunden, dass es eine Antwort und Lösung für Nöte und Ängste gibt. Ja, es ist das Angebot von Jesus, das noch heute gilt:

## Wie geht es Ihnen?

**Viele von uns sind in den Genuss von Ferien gekommen. Fühlen Sie sich erfrischt, erholt und zufrieden? Waren Ihre Erlebnisse geprägt von Freude und neuen Erfahrungen? Schön, wenn Sie daraus Kraft und Zuversicht schöpfen durften. Vielleicht gab es aber auch Momente, die Sie traurig stimmten und noch beschäftigen?**

Ferien alleine sind keine Erfolgsgarantie. Ob Sie nun in den Ferien waren oder zu Hause weilten, wir alle sind täglich mit Bildern, Worten und Eindrücken konfrontiert. Viele von ihnen bereiten Freude, andere belasten. Eini- ges davon nehme ich mit, bewege ich weiter. Anderes lasse ich – auch zu meinem Schutz – an meinen Ohren- und Herzenstüren abprallen.

Wir leben in einem schönen Land, die meisten Menschen haben eine Arbeits- stelle, wir verfügen über ein intaktes Bildungs- und Gesundheitswesen. Wenig Grund um zu jammern. Nein, viel- mehr will uns eine omniprésente Werbung auf die vielen Freizeitvergnü- gen hinweisen.

Diese Gedanken gingen mir durch den Kopf, als ich den Flyer «Stopp Men- schenhandel» in der Hand hielt und las, dass weltweit 27 Mio. Menschen ohne Lohn arbeiten und als Arbeiter, Haus- angestellte oder Prostituierte ausge- beutet werden. – Wie unbequem,

denn ich stehe kurz vor meinen Ferien. Und doch, es ist harte Realität, von welcher auch unser Land betroffen ist. Dies hat Bundesrätin Simonetta Som- maruga bewogen, einen nationalen Aktionsplan gegen Menschenhandel zu lancieren. Es bewegt sich etwas, Gott sei Dank!

Freud und Leid liegen oft nahe bei- einander. Wie kann es gelingen, mit dieser Spannung umzugehen? In Johannes 17,13 lesen wir, wie Jesus

seinen Vater im Gebet um **die voll- kommene Freude** in den Menschen bittet. Jesus war sich des Elends in der Welt sehr bewusst. Als er diese Worte betete, stand er kurz vor der Verhaf- tung. Aus Liebe zum Vater und zu den Menschen – und auch im Wissen um Gottes Heilsplan – erlitt Jesus den Tod am Kreuz. Frei von Sünde nahm er alle Schuld der Welt auf sich.

Es war die grosse Wende: Jesus ist nach drei Tagen auferstanden, Ostern, der

**Kommet her zu mir alle, die ihr müh- selig und beladen seid, ich will euch erquicken... So werden eure Seelen Ruhe finden! Markus 11,28/29**

Freud und Leid, beides hat seine Zeit. Der göttliche Zuspruch gibt uns Trost und Ermutigung für eine Hoffnung und Gnade, die jeden Tag neu ist! Mögen Sie mit dieser Freude in Ihren «Alltag» zurückkehren!

*Wolfgang Ackerknecht, Pfleger*



Die StopArmut-Konferenz 2013 findet am Samstag, 2. November 2013, in Bern statt. Mehr Infos unter [www.stoparmut2015.ch](http://www.stoparmut2015.ch)

# Hilfswerk Evangelische Kirchengemeinde Frauenfeld – Jahresbericht 2012

Das Hilfswerk unserer evangelischen Kirchengemeinde unterstützt soziale, christliche Projekte in verschiedenen Ländern der Welt. Nach unserem Spendenaufruf im September-Kirchenboten 2012 haben wir Gaben im Gesamtbetrag von Fr. 19801.30 erhalten. Wir danken allen Spendern ganz herzlich!

Das Hilfswerk hat im Berichtsjahr insgesamt Fr. 37'000.– an 16 Hilfswerke in Asien, Afrika und Europa weitergeleitet. Fr. 6'000.– gingen an das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen der Schweiz, davon Fr. 2'000.– an die Wiederaufbauhilfe im Libanon und Fr. 2'000.– an den HEKS-TG Job Thurgau sowie je Fr. 1'000 an ein Projekt in Äthiopien und Eritrea. Fr. 4'000.– wurden für assyrische Christen in der Türkei und in Syrien eingesetzt. Einige assyrische Christen leben in Frauenfeld. Die im Land verbliebenen assyrischen Christen wohnen vorwiegend in der Südosttürkei. Sie sind von der Regierung bis heute nicht als Minderheit anerkannt und werden seit Jahren diskriminiert. Sie brauchen darum Hilfe und Unterstützung von aussen. Fr. 7'000.– wurden an die Hilfsgütertransporte Estland, Projekt Frans und Pieret Schadee weitergeleitet.

Die weiteren Vergabungen können der Rechnung entnommen werden. Vom Legat von Heinz A. Schuppli durfte bisher nur der Ertrag verwendet werden. Nach Rücksprache mit Frau Schuppli konnte diese Bestimmung aufgehoben werden.

## Hilfswerkkommission

In der Hilfswerkkommission wirkten 2012 folgende Personen mit:

Präsident: Beat Trachsel, Diakon  
 Quästor: Dölf Glatz; Aktuarin: Verena Fankhauser-Wahrenberger.  
 Mitglieder: Pfr. Andreas Bänziger, Vreni Dürr-Gubler und Edith Heiniger Oettli

## Unsere Bitte um einen Beitrag

Diesem Kirchenboten ist wieder ein Einzahlungsschein für unser Konto beigelegt. Wir verbinden damit die freundliche Bitte, unserem Hilfswerk einen Beitrag zu spenden. Spenden auf unser Konto sind steuerabzugsberech-

tigt. Das Hilfswerk nimmt gerne auch Legate entgegen. Wir danken im Voraus für jeden Beitrag!

Evangelische Kirchengemeinde  
 Hilfswerk, 8500 Frauenfeld, Postkonto 85-3300-9

JAHRESRECHNUNG 2012		
ERFOLGSRECHNUNG	ERTRAG	AUFWAND
<b>Spenden Einzahlungen</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Einzahlungen zur freien Verwendung	12'801.30	
zweckbestimmt für Hilfsgütertransport Estland Proj. Frans+Piret Schadee	6'000.00	
Kirchenpflege Spesenersatz	1'000.00	
<b>Spenden Auszahlungen</b>		
zweckbestimmt für Hilfsgütertransport Estland Proj. Frans+Piret Schadee		-6'000.00
Nach Beschluss der Kommission ab Bankkonto		-30'000.00
<b>Total Einzahlungen/Auszahlungen Projekte</b>	<b>19'801.30</b>	<b>-36'000.00</b>
Zins PC	10.80	
Verrechnungssteuer Rückvergütung	761.25	
PC-Spesen		-106.75
Drucksachen		-426.40
Zins Bank und Wertschriften	2'196.48	
Verrechnungssteuer Bankkonto	1'242.50	-761.25
Bankspesen		-128.40
<b>Total Einnahmen/Ausgaben</b>	<b>24'012.33</b>	<b>-37'422.80</b>
<b>Mehraufwand</b>	<b>13'410.47</b>	
Kontrolladdition	<b>37'422.80</b>	<b>-37'422.80</b>
<b>Bestand flüssige Mittel</b>	<b>31.12.2011</b>	<b>31.12.1012</b>
Postcheckkonto 85-3300-9	-6'701.54	5'741.74
Bankkonto CS 67985-20	-36'976.80	24'526.13
<b>Mehraufwand</b>		<b>13'410.47</b>
<b>Bilanz</b>	<b>-43'678.34</b>	<b>43'678.34</b>
<b>Bestand Anlagen (Legate zur freien Bestimmung)</b>	<b>31.12.2011</b>	<b>31.12.2012</b>
Depot CS 0230-66331-05-3 Nachlass Frieda Marti, frei verwendbar	20'000.00	20'000.00
Depot CS 0230-66331-05 Nachlass Heinz A. Schuppli, nur Ertrag verwendbar	100'000.00	100'000.00
<b>Total Wertpapiere</b>	<b>120'000.00</b>	<b>120'000.00</b>
<b>Legat Marianne Altwegg, (Bestimmung Ilieni/Rumänien)</b>		<b>CHF</b>
Konto CS 66331-00-2 Bestand 31.12.2011		26'966.82
Zinsertrag		64.23
Überweisung an HEKS, Zürich, Projekt Ilieni 942390 am 13.12.2012		<b>-27'031.05</b>
<b>Spendenzuweisungen 2012</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
CSI-Schweiz Hilfe Südsudan	3'000.00	<b>Beschluss der Kommission</b>
Verein Läbesruum Winterthur	2'500.00	
Onesimo, Basel, Servants to Asia's urban poors	2'500.00	
COREED Hilfswerk Südindien	2'500.00	
Variant Pet, Sozialhilfe Bulgarien	2'500.00	
Neuenschwander Elisabeth, Kabul, Afghanistan	2'500.00	
HEKS, Thurgau Job	2'000.00	
HEKS, Hilfe Libanon	2'000.00	
Assyrische Demokratische Org., Hilfe Christen Syrien	2'000.00	
Assyrische Demokratische Org., Für Mor Gabriel Monastery, Türkei	2'000.00	
Mission am Nil, Knonau	1'500.00	
Tear Fund Schweiz, evang. Allianz	1'500.00	
HEKS, Hilfsw Äthiopien	1'000.00	
HEKS, Hilfe Eritrea	1'000.00	
Mission 21, Basel	1'000.00	
Förderverein Kinder in Dominica, Basel	500.00	<b>30'000.00</b>
		<b>von Spender best.</b>
Hilfsgütertransport Estland Projekt Frans + Piret Schadee	7'000.00	<b>7'000.00</b>
<b>Total Spendenzuweisungen</b>		<b>37'000.00</b>
Der Quästor: Adolf Glatz		

## Jeden Freitag eine Andacht in der Perlavita Friedau



**Auf Wunsch des runden Tisches und der Direktorin Frau Blaser der Perlavita Friedau gibt es neu jeden Freitag eine Andacht im 4. Stock im Haus C der Perlavita Friedau. Jeweils um 10.30 Uhr laden wir zur Andacht ein, mit**

**Ausnahme des 4. Freitags im Monat, da findet die katholische Andacht um 15.30 Uhr statt.**

Diese Andachten sind nur möglich dank der Mitwirkung von vielen Freiwilligen, sei es im Andachts- team oder im Betreuungsteam. So werden die Bewohnerinnen und Bewohner gerne an die Andacht erinnert und auf Wunsch auch zur Andacht begleitet. Frau Müller, die selber in der Friedau wohnt, begleitet mit über 90 Jahren immer noch virtuos am Piano und Herr Baumer ist mit seinen 100 Jahren ein regelmässiger und froher Besucher der Andacht. Für Fragen steht Ihnen Pfr. Hansruedi Vetsch gerne zur Verfügung.

## Abschlussreise nach Ilien

Seit 20 Jahren hat unsere Kirchengemeinde nun eine Partnerschaft mit der ungarischsprachigen reformierten Kirchengemeinde Ilien in Rumänien gepflegt. Dabei wurden verschiedene Projekte mitfinanziert wie z.B. ein Kinderdorf, Unterrichtsmaterial für Kinder, Räume für die Arbeit mit Kindern, Orgelrevision usw. In verschiedenen Gemeinereisen konnten unsere Gemeindeglieder aus

Frauenfeld Ilien kennenlernen. Zum Abschluss dieser Partnerschaft reisten Verena Fankhauser, Beat Trachsel und Pfr. Andreas Bänziger noch einmal nach Ilien. Dabei konnten sie auch das Abschiedsgeschenk der Kirchengemeinde, eine Pergola im Garten des Kirchgemeindehauses/Pfarrhauses (siehe Bild), ausprobieren und eine Gedenktafel montieren, die an die 20-jährige Partnerschaft erinnert.



## Grosszügige Frauenfelder Spenderinnen und Spender

für die Projekte von Brot für alle/Fastenopfer 2013

**Die diesjährige Kampagne war ein voller Erfolg. Die Suppenmitten waren gut besucht, das Gleiche gilt für den Stationenweg. Viele Zuhörer aus fern und nah besuchten das Benefizkonzert von Laurenz Custer.**

Mit dem Theaterstück «Noah» brachte das Theater 58 den Zuschauern die Geschichte eines jüdischen Jungen während der Kriegszeit näher. Ein absoluter Höhepunkt war das Jubiläumskonzert der Gospelfriends. Die Stadtkirche war bis auf den letzten Platz besetzt. Die Kollekte von mehr als 6000.– Franken zeigt, wie sehr dieses Konzert zu begeistern

wusste. Ein herzliches Dankeschön an Röbi Zuberbühler und den ganzen Chor für ihren riesigen Einsatz.

Einen Anteil der Einnahmen vom Kerzenziehen wurde an das Projekt gespendet. Auch der Kollektenertrag zweier Vorträge, welche im Vorfeld der Kampagne stattfanden, wurde dafür verwendet.

Von den Frauenfelder Spendern und Spenderinnen durften wir im Gesamten 43 600.– Franken an die Projekte von Brot für alle und Fastenopfer überweisen. Herzlichen Dank!

*Hedy Mc Loughlin*

## 20-jährige Tradition fortgesetzt

Die 21 KonfirmandInnen von Pfr. Jürg Buchegger und Pfr. Samuel Kienast leisteten eine Woche Einsatz in der Berggemeinde Duvin GR.



## Frauenfelder 2-Stunden-Lauf 14. September 2013

**Einmal mehr sind Jung und Alt, Gross und Klein zum «Laufen für sich, laufen für andere» eingeladen.** Wandern, walken, rennen, spazieren, joggen oder schlendern, ganz egal, mitmachen zählt! Mit Ihrem sportlichen Beitrag und/oder Ihrem Sponsorengeld unterstützen Sie das Projekt von Helvetas: Sauberes Wasser für «gesunde» Schulen in

Guatemala. Weitere Angaben dazu unter [www.2-stunden-lauf.ch](http://www.2-stunden-lauf.ch)



## Tanz-Gebärde-Gebet

«Mit meinem Gott überspringe ich Mauern!» Psalm 18

**Freitag, 6. Sept., 9 bis 10.30 Uhr  
Begegnungsraum Oberwiesen  
Vor Gott kommen mit Kreiständen, Liedern, Gebetsgebärden.**

Alle sind herzlich eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Leitung: Brigitte Meier, Tel. 052 720 69 45, und Karin Schenkel, Tel. 052 720 37 43  
Weitere Daten: 1. Nov., 13. Dez.

## Freud und Leid

### Getauft wurden:

- 7.7. Henri Daniel Adank,  
Äussere Stammerau 9  
Mirco Metzger,  
Wellhauserweg 52a  
Philipp Wuhrmann,  
Hertenstrasse 13  
14.7. Crystal Alva Schmidiger Bonnet,  
Am Hertenberg 8  
21.7. Anikka Bolli,  
Zielackerstrasse 17

### Gestorben (und bestattet worden) sind:

- 2.7. Irmgard Gunten-Luginbühl (90)  
4.7. Leni Kurz-Adank (90),  
Alterszentrum Park  
4.7. Pascal Frey (25),  
Grabenstrasse 30  
10.7. Theresia Maria Hösli (88),  
Altersheim Stadtgarten  
11.7. Margrit Surber (86),  
Perlavita Friedau  
12.7. Marta Portner-Stirnemann (93),  
Altersheim Stadtgarten  
19.7. Heinrich Erni (96),  
Laubgasse 60  
22.7. Elise Baumann (87),  
Alterszentrum Park  
23.7. Emil Wägeli (97),  
Altersheim Stadtgarten  
26.7. Ernst Rickenmann (71),  
Roggenweg 6  
26.7. Nelly Bani-Müller (87),  
Oberwilerweg 5

### Begleitung Trauernder

Für **Besuche und Einzelgespräche** oder die Teilnahme in der **Trauergruppe** melden Sie sich bitte bei Sylvia Schwob, Diakonische Mitarbeiterin, Tel. 052 385 45 04 / 078 705 60 49.

## Herzlichen Dank für die Kollekten

- 7.7. Landeskirchenforum,  
Zürich 621.75  
14.7. Studentenwohnheim,  
Zürich 369.00  
21.7. Camp Rock, Bischofszell 336.15  
28.7. Athletes in Action,  
Sportlerseelsorge 560.25  
Kollekte Stadtgarten, HEKF, Hilfswerk  
der Evangelischen Kirchgemeinde  
Frauenfeld 1606.10

### Abdankungen:

- 24.6. Tageszentrum «Offene Türen»  
in Gheria, Rumänien; M. & E.  
Wuttke, Horgen» 794.30

- 25.6. Kinderspital Kambodscha,  
Dr. Beat Richner 149.63  
25.6. Förderverein Tages-  
zentrum Talbach 372.60  
26.6. Gassenküche Frauenfeld  
352.50  
4.7. Soziale Institutionen 201.45  
12.7. Soziale Institutionen 272.00  
19.7. Soziale Institutionen 173.00



## in Bewegung setzen

**Dreizehn Jugendliche aus unserer Kirchgemeinde haben sich im Rahmen des Leiterkurses iMove während dieses Jahres in den Themen «Wer bin ich?», «Kommunikation», «ich und die Gruppe», «ich leite» vertieft.** iMove heisst «ich bewege mich» und ist ein Kurs der Evangelischen Landeskirche Thurgau, der Jugendliche motivieren möchte, sich in Richtung Verantwortung und Leitung zu bewegen. Die praxisnahe Ausbildung ermöglicht es den Jugendlichen, das gelernte Wissen gleich im Teensclub, den Jugendgottesdiensten und in den verschiedensten Lagern in der Praxis einzusetzen. Damit die Jugendlichen ihre Erfahrungen aus dem Kurs gut umsetzen konnten, wurden die jungen Erwachsenen durch je einen persönlichen Coach begleitet.

**Im Gottesdienst vom 8. September im Kurzdorf werden die Jugendlichen vorgestellt.** In diesem Rahmen werden sie ihr Diplom und die Leiteranerkennung erhalten.



## Die Bibel erleben, mal ganz anders

**Die eigene Identität entdecken, Freundschaften pflegen, nichts verpassen, Schmetterlinge verspüren, den Schulstress überstehen. Jugendliche leben in einer aufregenden und schnellen Welt.**

Im krassen Gegensatz dazu steht die Bibel. Sie ist jahrhundertealt, teils schwer verständlich und hat mit dem Jugendalltag wenig zu tun. Heisst es ...

# Frauenfelder Abendmusiken

## «Nordlichter»

**Die in Stockholm wohnhafte Frauenfelder Cellistin Eva Maria Hux besucht ihre Heimatstadt mit musikalischen «Nordlichtern» im Gepäck.** In diesem Konzertprogramm finden sich wunderschöne Werke schwedischer und dänischer Komponisten. Musikalischer Begleiter auf dieser Skandinavien-Reise ist Emanuel Helg an der Orgel.

**Sonntag, 8. September 2013, 17.00 Uhr**

## «Orgelkonzert mit Eun-Hye Lee»

**Wir freuen uns, Ihnen die Organistin der katholischen Kirche in Weinfelden in einem spannenden Orgelrezital vorstellen zu dürfen.** Eun-Hye Lee ist in Südkorea aufgewachsen und hat ihre Musik- und Orgelstudien in Seoul, Berlin und Basel mit Auszeichnung abgeschlossen. Ein vielversprechendes Programm mit Komponisten aus der Renaissance bis zur Neuzeit wartet auf die ZuhörerInnen!

**Sonntag, 29. September 2013, 17.00 Uhr.**

**Beide Konzerte finden in der katholischen Stadtkirche statt.**

Eintritt frei – Kollekte

## Kerzenziehen

**12. Nov. bis 4. Dez. 2013**

Wir suchen zusätzliche Helfer für das Kerzenziehen im Chrüterhus (14.00–18.00 Uhr oder 18.00–21.00 Uhr).

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe.

Infos: H. Burger, Tel. 052 720 76 82

## Regelmässige Anlässe

### Kind und Jugend

#### Kinderchor

Dienstags, Jugendmusikschule:

– Kinderchor 1 (2. Kindergarten bis 2. Kl.): 16.15–17.30 Uhr

– Kinderchor 2 (3. bis 5. Kl.): 18.00–19.30 Uhr

#### Jugendchor

Freitags, Jugendmusikschule:

17.00–18.30 Uhr

### Jugendgottesdienst Mittelstufe

Mittwoch: 11./18./25. September,  
17.30 Uhr, Kurzfeldstrasse 11

### Jugendgottesdienst Sekundarstufe

Mittwoch, 4./11./25. Sept.,  
17.00 Uhr, Chrüterhus

Mittwoch, 18. Sept., Meeting,  
14.00 Uhr, Chrütiwiese

Sonntag: 15. Sept., 9.30 Uhr, Zmorge,  
Chrüterhus

### come in

**\*\*Treff\*\*** für die Sekundarstufe

Mittwoch: 14.00–17.00 Uhr,  
Chrüterhus

### Teensclub TC

Teens ab der 6. Klasse bis zur

Konfirmation: Freitag: 6./27. Sept.,  
19.00 Uhr, Chrüterhus

### Godi

Samstag, 28. Sept., 19.00 Uhr,

Thurdruk, Grabenstrasse 12

clip, inspirierenden Moderationen, überraschenden Momenten etc.

**Vom Dienstag, 17. Sept., bis Sonntag, 22. Sept., stehen die :b live Zelte auf der Wiese bei der Kurzdorfkirche.** Am Sonntag findet ein gemeinsamer Gottesdienst zum Thema «die Bibel heute» mit anschliessender Besichtigung von :b live statt.

# Gottesdienste und Veranstaltungen im September 2013

## Sonntag, 1. September

### 9.15 Stadtkirche: Gottesdienst

plus mit Musik, Pfr. J. Buchegger  
«Gottes Gericht-Drohbotschaft-Frohbotschaft?»

Christoph Wartenweiler &

Tabea Schöl, Orgel

anschliessend Kirchenkaffee

### 10.30 Kurzdorf: Familienfreundlicher Gottesdienst, Pfr. A. Bänziger

Kinderprogramm und Jugendgottesdienst 5. bis 8. Klasse mit Beginn in der Kirche

Chinderhüeti im Chrüterhus

Kollekte: TDS Aarau

## Dienstag, 3. September

60plus-Ausflug (gemäss Programm)

## Mittwoch, 4. September

60plus-Ausflug (gemäss Programm)

### 9.00 Frauenrunde mit Chinderhüeti,

Chrüterhus, Infos: Beatrice Meier

Tel. 052 720 72 40

## Sonntag, 8. September

### 9.15 Stadtkirche: Gottesdienst,

Pfr. A. Bänziger

### 10.30 Kurzdorf: Mundartgottesdienst, Pfr. A. Bänziger

Chinderhüeti, Sunntigschuel und Jugendgottesdienst 5. bis 8. Klasse im Chrüterhus

Kollekte: Christoffel Blindenmission

### 12.00 @connect # Zmittag &

iMove-Abschluss, Chrüterhus

### 17.00 Frauenfelder Abendmusiken,

kath. Stadtkirche, «Nordlichter»

## Sonntag, 15. September (Eidgenössischer Betttag)

### 9.15 Oberkirch: Gottesdienst mit

Abendmahl, Pfr. A. Bänziger

Mitwirkung: Kirchenchor

### 10.30 Stadtkirche: Familiengottesdienst mit Abendmahl

Pfr. S. Kienast; Mitwirkung von Konfirmanden mit dem Musical

«Jonah»; anschliessend Apéro;

Bibliothek offen; Chinderhüeti im

Kirchgemeindehaus

### 10.30 Kurzdorf: Worship-Lobgottesdienst, Pfr. H. Vetsch & Team

Chinderhüeti, Sunntigschuel und

Jugendgottesdienst im Chrüterhus

Kollekte: Kirchenrat Bettagskollekte

### 17.00 Bruderklausen-Kapelle:

Ökumenisches Taizé-Gebet

## Dienstag, 17., bis Sonntag,

### 22. September

### :b live Aktionswoche für Jugendliche & junge Erwachsene, Eventzelte

auf der Chrütüwiese bei der Kirche

Kurzdorf (siehe Bericht)

## Sonntag, 22. September

### 9.15 Stadtkirche: Gottesdienst,

Pfrn. B. Keller

### 10.30 Kurzdorf: Mundartgottesdienst, Pfr. A. Bänziger

«die Bibel heute»; anschliessend

Besichtigung von :b live

Chinderhüeti, Sunntigschuel und

Jugendgottesdienst 5. bis 8. Klasse

im Chrüterhus

### 17.30 Oberkirch: Liturgische

Abendfeier, Pfr. H. Vetsch

Kollekte: Bibellesebund Winterthur

## Freitag, 27. September

### 60plus-Männertreff, Besuch HEKS

Amriswil «Information und Führung»,

Treffpunkt: 13.30 Uhr Bahnhof

Frauenfeld (Treppe)

## Sonntag, 29. September

### 10.00 Stadtkirche: Erntedankgottesdienst, Pfrn. B. Keller und

Pfarrteam (S. Kienast und H. Vetsch)

Chinderhüeti und Sunntigschuel im

Kirchgemeindehaus

Kollekte: Schweiz. Hilfe für Mutter

und Kind

### 17.00 Frauenfelder Abendmusiken,

kath. Stadtkirche, «Orgelkonzert»

## Andachten und Gottesdienste in Altersheimen

### Alterszentrum Park:

Zürcherstrasse 84, Haus Ergaten:

jeden Mittwoch, 9.45 Uhr (ökumenische

Andachtsgruppe);

jeden Freitag, 15.30 Uhr;

evangelisch am 13./27. Sept.

### Altersheim Stadtgarten, 10.00 Uhr:

Mi., 11. Sept., (M. Marti)

Mi., 25. Sept., (Pfr. A. Bänziger)

### Alterssiedlung Reutenen:

Freitag, 13. Sept., 9.30 Uhr

(Pfr. H. Vetsch)

### Altersresidenz Perlavita Friedau,

Haus C: Freitag, 10.30 Uhr:

6. Sept. (Luzia Mettler)

13. Sept. (Pfr. H. Vetsch)

20. Sept. (Dieter Ringger)

## Gebet und Andacht

### Worship-Abend

Lieder, Gebete, Lesungen &

Gemeinschaft

Mittwoch, 4. Sept., 20.00 Uhr,

Kirche Kurzdorf

### Gebet am Mittwochmorgen

jeden Mittwoch, 8.00 Uhr,

Kirchgemeindehaus

### Allianz-Morgengebet

Mittwoch, 11. Sept., 6.00 bis 7.00 Uhr,

Heilsarmee, Murgstrasse 3

### Gebet für unsere Stadt

Montag, 2./16. Sept., 9.00 Uhr,

Untergeschoss der Chrischona,

Ringstrasse 2

### Italienischsprachiger

### Gottesdienst

Jeden Samstag, 18.00 Uhr

Kirchgemeindehaus (1. Stock)

### Ökum. Freitagabend-Andacht

Jeden Freitag, 19.00 Uhr,

Bruderklausen-Kapelle

## Gottesdienste in der Spitalkapelle (Geschoss P)

jeden Sonntag, 9.45 Uhr

evangelisch am 1./15./29. Sept.

## Chöre

### Kirchenchor

Proben: Donnerstags, 20.00 Uhr,

Kirchgemeindehaus

Kontakt: tabea.schoell@evang-frauenfeld.ch oder 052 534 69 29

### Singkreis 60plus

Mittwoch, 11. Sept., 14.30 Uhr,

Kirchgemeindehaus

### Gospel Friends

Offenes Gospelsingen

Probe: Mittwoch, 18. Sept.,

20.00 Uhr, Begegnungsraum

Oberwiesen

Kontakt: robert.zubi@bluewin.ch

oder 052 720 16 45

## Mittwochmorgen

im Kirchgemeindehaus, 9.30 Uhr,

### Singe mit Chind

11. und 18. September

### Fiire mit de Chliine

25. September

### Träff für Eltern

4. September mit Chinderhüeti

## Missionsarbeitskreise

### Stadt, Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 12./26. Sept, 14.00 Uhr

### Kurzdorf, Chrüterhus

Donnerstag, 12./26. Sept., 14.00 Uhr

### Oberwiesen, Begegnungsraum

Mittwoch, 4./18. Sept., 14.00 Uhr

## Unsere Bibliothek

ist jeden Mittwoch von 14.00 bis

16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

(Parterre) geöffnet.

## Pfarrämter

### Kreis Kurzdorf

Pfr. Jürg Buchegger, 052 720 62 73

### Kreis Ergaten und Talbach

Pfr. Samuel Kienast, 052 720 37 13

### Kreis Langdorf und Oberkirch

Pfrn. Barbara Keller, 052 721 19 19

### Kreis Stadt und Huben

Pfr. Hansruedi Vetsch, 052 721 22 27

### Kreis Oberwiesen

Pfr. Andreas Bänziger, 052 720 77 60

## Adressen/Impressum

Evang. Kirchgemeinde Frauenfeld

Sekretariat/Redaktion

Freiestrasse 16, 8500 Frauenfeld

Tel.052 723 22 44

Fax 052 723 22 40

kirchenbote@evang-frauenfeld.ch

Herstellung: galledia,

8501 Frauenfeld

Auflage: 5800 Exemplare